INVITAMUS

WIR LADEN EIN



Foto: Matthias Loke, Radio Ginseng



Gemeindebrief der Evangelischen
Invitaskirchengemeinde Glasow-Mahlow

Dezember 2026 - Februar 2027

Besondere Anlässe ..... Seite 2
Angedacht ..... Seite 3
Aus der Gemeindeleitung ..... Seite 4

Besondere Gottesdienste und Anlässe ..... Seite 4+6
Gottesdienste vom 4. Advent bis Neujahr
Weihnachtsmusical der Kindergruppen ..... Seite 5

Aktion Brot für die Welt ..... Seite 20
Gemeindekollekten ..... Seite 21
Diakonie Teltow-Fläming:
Beratungszentrum im S-Bahnhof Mahlow ... Seite 20
Digitale Sprechstunde ..... Seite 21
Johanniter-Hausnotruf ..... Seite 21
Inserate ..... Seite 22
Stellenmarkt für Ehrenamtliche ..... Seite 22
Digitaler Newsletter Kirchenkreis ..... Seite 23
Kontakte, Impressum ..... Seite 23

Aus dem Gemeindeleben
Kultur– und Kirchenkneipe ..... Seite 7
Brunch für alle ..... Seite 7
Kirchenmusik und Konzerte ..... Seite 8/9
Senioren ..... Seite 10/11
„KinoZeit“ ..... Seite 10
Kalender im Dezember ..... Seite 12
Kalender im Januar ..... Seite 13
Kalender im Februar ..... Seite 14
Frauen /Senioren / Weltgebetstag ..... Seite 15
Jugend und Kinder ..... Seite 16
Musikalische Gruppen der Kinder ..... Seite 17
Die Jahreslosung 2027 ..... Seite 18
Fotoimpressionen ..... Rückseite

Serie: Dorfkirche Mahlow - Von wem stammen die Sprüche an der Empore? ..... Seite 19



Alle Gottesdienste und musikalischen Andachten
vom 4. Advent bis Neujahr
finden Sie auf Seite 5



Besondere Anlässe

Ihr Konfirmationsjubiläum feierten



Doris Scheffler, 56 Jahre
Agnes Ochs, 60 Jahre
Heinz Ludwig, 70 Jahre
Sieglinde Letzner, 75 Jahre

Kirchlich beigesetzt wurden



Herta Reitz,
93 Jahre

Michael Joachim Schirmer,
75 Jahre



Liebe Leserinnen und Leser,

wann ist eigentlich Frieden? Wenn keine Raketen auf Städte und Brücken abgeschossen werden? Wenn keine Frachter oder Tanker durch Drohnen angegriffen werden? Das alles wäre wichtig. Aber Frieden wäre dann noch nicht. Zum Frieden gehört auch, dass wir sicher sein können, dass Kühlregale nicht plötzlich auftauen, weil sie durch Hacker angegriffen werden. Ich finde, dass zum Frieden auch gehört, dass Menschen nicht beschimpft und niedergemacht werden, weil sie so aussehen, wie sie aussehen, oder weil sie als Politikerinnen oder Politiker Verantwortung übernommen haben. Zum Frieden gehört für mich, dass Menschen ihre Heimatländer nicht verlassen müssen, weil sie dort Not leiden, verfolgt werden oder keine Lebensperspektive haben. Ich habe es als Zeichen des Friedens erlebt, das ich über Grenzübergänge in Europa einfach hinüberfahren kann. Nicht einmal meinen Ausweis muss ich zeigen.

Für den Propheten Jesaja geht Frieden noch viel weiter. Sogar in der Natur wird es friedlich. Tiere, die eigentlich Fleisch fressen, sind mit Stroh zufrieden. Die Kühe müssen vor den Bären nicht mehr geschützt werden. Sie können sogar gemeinsam weiden. Wenn ich die Bibel aufschlage und nachlese, dann wird sogar der Wolf beim Lamm wohnen und ein Kind kann einfach seine Hand in das Schlangenloch stecken, und es wird ihm nichts geschehen.

So ein Frieden, das ist klar, ist eine Utopie. Es gibt zwar Menschen, die ihre Hunde vegetarisch ernähren, aber ein Fleischfresser bleibt nun einmal ein Fleischfresser. Auch dass Menschen sich nicht streiten, dass sie Schimpfwörter einfach vergessen, dass es keine Waffen mehr gibt und keine sexuellen Übergriffe, das ist leider Utopie.

Und doch sehne ich mich danach, dass es so sein möge. Kennen Sie das auch? Es muss doch möglich sein, dass Menschen miteinander auskommen und sorgsam mit der Natur umgehen. In den 70er-Jahren ist ein Forscher mit einem kleinen Floß und 10 Menschen an Bord über den Ozean geschippert, um zu beweisen, dass es unmöglich ist, dass Menschen kooperieren und friedlich miteinander auskommen. Aber das Experiment ging anders aus. Der Einzige, der auf dem Boot gestänkert hat, war der Forscher selbst. Die anderen zehn, so verschieden sie waren, obwohl sie aus verschiedenen Kulturen und Ländern kamen, haben es geschafft, das Floß sicher an Land zu bringen, durch alle Gefahren, die unterwegs lauerten. Denn wir Menschen sind in der Lage, uns aufeinander einzustellen, Gutes miteinander zu bewirken, zu kooperieren und vieles zu schaffen. Sonst wären wir auch niemals zu so einem Wohlstand gekommen, wie wir ihn hier in der nördlichen Hemisphäre haben.

Weihnachten erreicht uns die Botschaft des Engels: „Friede auf Erden." Sie berührt meine tiefste Sehnsucht. Auch wenn ich weiß, dass der große, ewige Frieden eine Utopie ist, die erst im Reich Gottes wahr werden kann, für den Frieden im Kleinen können wir viel tun und um den Frieden können wir bitten.

Für den Frieden im Kleinen ist die Bereitschaft wichtig, einander zuzuhören, auch wenn mein Gegenüber eine andere Meinung hat als ich. Für den Frieden ist die Bereitschaft wichtig, sich in andere Menschen hineinzuversetzen und die Lage einmal auch mit ihren Augen anzusehen. Für den Frieden ist die Bereitschaft wichtig, zu vergeben, aber auch zu widersprechen, wenn Menschen, auch Politikerinnen und Politiker, herabgewürdigt und beschimpft werden.

Für den Frieden im Großen beten wir in jedem Gottesdienst und auch in der Friedensandacht am 24. Februar in Blankenfelde. Und es ist auch gut, wenn Sie selbst einfach die Hände dafür falten.

Ich wünsche Ihnen ein glückliches Weihnachtsfest und ein friedliches Jahr 2027.

Ihre Pfarrerin Ulrike Voigt



Bildinformation:
oben: © GemeindebriefDruckerei
unten: Foto: Ulrike Voigt, Engel an einer Hauswand in Görlitz



Liebe Leserinnen und Leser,

Schön, dass Sie unseren Gemeindebrief lesen und sich nun die neuesten Informationen von mir mitteilen lassen.

Zu allererst möchte ich schon einige wichtige Termine für die Zukunft nennen. Zum einen findet der Gottesdienst am 1. Weihnachtsfeiertag in Glasow statt, der Singegottesdienst am 2. Feiertag aber als Regionalgottesdienst in Rangsdorf. Zum anderen wollen wir in den Sommerferien 2027 den regulären Gottesdienstplan aussetzten. Aber keine Sorge, es gibt natürlich Ersatz, nämlich die regionale Predigtreihe „Sommer unter P(s)almen". Das ist eine Predigtreihe, in der an jedem Sonntag über einen anderen Psalm gepredigt wird. Er findet immer um 18 Uhr an jeweils einem anderen Ort in unserer Region statt. Das erfahren Sie dann rechtzeitig hier im Gemeindebrief, durch die Aushänge und auf unserer Webseite.

Eine weitere Neuigkeit ist eigentlich etwas Altes. Ab 2027 wird die amtliche Kollekte wieder in den Reihen in der Kirche gesammelt und nicht mehr am Ausgang. In der Zeit der Pandemie durften wir in den Bankreihen nicht sammeln, wie es die Ordnung unserer Landeskirche eigentlich vorsieht. Zu dieser Ordnung kehren wir jetzt wieder zurück. Wir haben Klingelbeutel ausgesucht, die durch die reihen gehen werden.

Der ehemalige Bauhof der Kommune auf dem früheren BHG-Gelände ist umgezogen. So fiel das von uns gepachtete Grundstück an uns zurück. Wir suchen jetzt einen Investor, der dort ein soziales Wohnprojekt errichtet, entweder für seniorengerechtes Wohnen oder für ein Mehrgenerationenprojekt.

Für unsere Trauerhalle auf dem Friedhof musste eine neue Orgel angeschafft werden, weil die alte ihren Dienst versagt hatte. Sie ist jetzt tragbar und kann bei Bedarf auch woanders eingesetzt werden.

Wir freuen uns auch über die die Konfirmanden und Konfirmandinnen aus der Region, die sich zahlreich für den jetzt beginnenden Jahrgang angemeldet haben. Wir heißen sie jetzt schon herzlichst in unseren Gemeinden willkommen.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihre Julia Ramin

Ökumenischer Gottesdienst

zum Aschermittwoch

Mittwoch, 10. Februar

19.oo Uhr

Katholische Kirche

St. Nikolaus

Blankenfelde

Regionaler Gottesdienst

am Sonntag Reminiszere

zum Gedenken an verfolgte Christen in aller Welt

Sonntag, 21. Februar

10.3o Uhr

Ev. Gemeindezentrum Mahlow

Grafik: GemeindebriefDruckerei.de

Unsere Gottesdienste zu Weihnachten, Silvester und Neujahr



Silvester, 31. Dezember

15.oo Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Altjahresabend
mit Pfn. U. Voigt
Dorfkirche Glasow

Neujahr, 01. Januar

16.oo Uhr Musikalische Andacht zum Neuen Jahr
Ulrike Voigt (Flöte, Gemshorn),
Katharina Ludwig (Blockflöte, Gemshorn)
Hanna Maria Hahn (Orgel, Gemshorn)

Dorfkirche Blankenfelde

4. Advent, 20. Dezember

10.3o Uhr Gottesdienst
mit Weihnachtsmusical
der Kindergruppen
Lektor E. Wiese
Dorfkirche Mahlow

Heiligabend, 24. Dezember

15.oo Uhr Christvesper
mit Krippenspiel
der Kita-Kinder
Pfn. U. Voigt
Ev. GZ Mahlow

16.oo Uhr Familien-Christvesper
mit Weihnachtsmusical
der Kindergruppen
Lektor E. Wiese
Dorfkirche Mahlow

16.15 Uhr Christvesper
mit Lektor H.-W. Ludwig,
Dorfkirche Glasow

18.oo Uhr Christvesper
mit Pfn. U. Voigt
Posaunenchor
Dorfkirche Mahlow

23.oo Uhr Christnachtsfeier
Fabian T. Enders, Orgel
und Pfn. U. Voigt
Dorfkirche Glasow

1. Weihnachtstag, 25. Dezember

10.3o Uhr Weihnachtsgottesdienst
Lektor E. Wiese
Dorfkirche Glasow

2. Weihnachtstag, 26. Dezember

14.oo Uhr Singegottesdienst
Pfn. U. Voigt,
Anna Luise Amthor
und Fabian T. Enders
Dorfkirche Rangsdorf

16.oo Uhr Festliche Barockmusik
Reinhard Glende (Violine)
Tabea Höfchen (Cembalo)
Dorfkirche Dahlewitz

Gottesdienst für Liebende

Segen für Freundes-, Liebes-, Ehepaare

am Valentinstag, 14. Februar 2027

10.30 Uhr

Ev. Gemeindezentrum Mahlow



SINN MIT GIN

*** Alkoholfreie Varianten inklusive.

Große Fragen.
Ehrliche Gespräche.
Guter Gin.

Warum sind wir hier?
Was hält uns zusammen?
Was macht ein Leben gut?
Ein Abend für alle, die gern denken,
reden und Gin trinken.
Am liebsten gleichzeitig.

Gespräche unter Menschen
zwischen 20 und 50

Jeden 3. Donnerstag im Monat | 18 Uhr Kirche Rangsdorf

Komm vorbei. Bring deine Fragen mit. Ein Angebot der evangelischen Kirchengemeinden in Rangsdorf und Blankenfelde-Mahlow.

Ab sofort am **ersten** Freitag im Monat

ein kleines Stück

TAIZÉ

Wann? Jeden ersten Freitag des Monats
Uhrzeit? um 20:30 Uhr
Wo? Dorfkirche Dahlewitz

„Bleibet hier und wachet mit mir." (Matthäus 26,38)

Flyer von: Jessica Roszjarovits, Theresa Seidemann



Kultur- und Kirchenkneipe

Beginn 19.oo Uhr **Ev. Gemeindezentrum Mahlow**



Freitag, 11. Dezember

Wie malten die Menschen die Weihnachtsgeschichte in Renaissance und Barock?

Wie kamen sie auf die Motive?
Wo fanden sie ihre Quellen?

Vortrag: Uwe Schüler



Freitag, 08. Januar

Planungstreffen

Wer möchte
einen Vortrag halten,
einen Diskussionsabend leiten,
einen sehenswerten Film zeigen?

Wer möchte jemanden einladen, der einen Vortrag hält?

Wer möchte ein kleines Konzert darbieten (oder kennt jemanden, den er einladen möchte)?

Wer kann uns anleiten, einmal selbst zu musizieren?

Wer hat eine Idee, was gemeinsam kreativ gestaltet werden könnte?

Ich freue mich über rege Teilnahme und bin gespannt auf die Themenvorschläge!

Barbara Schüler

Freitag, 12. Februar

„Todeswunsch und Sterbehilfe"

Auch in den nächsten Jahren werden die Menschen zunehmend älter und damit vermehrt m Kontext von Demenz, Multimorbidität und somit absehbar pflegebedürftigen Verläufen versterben. In unserer autonomie-orientierten Gesellschaft verstärkt diese Entwicklung auch vorausschauende Überlegungen im Hinblick auf einen selbstbestimmten Tod. Insbesondere lebenslimitierende und fortschreitende Erkrankungen können den Wunsch nach baldigem Sterben oder der Beschleunigung des Sterbeprozesses ebenso fördern wie überwältigende Gefühle von Verzweiflung, Sinnlosigkeit, Kontrollverlust und Panik. In dem Vortrag werden ethische, rechtliche und medizinisch-soziale Aspekte des Themas beleuchtet und analysiert.

Für Fragen und Diskussion wird ausreichend Zeit sein.

Referentin: Prof. Dr. Birgitt van Oorschot (a.D.)
Sie leitete bis 2024 das Interdisziplinäre Zentrum Palliativmedizin der Uniklinik Würzburg.
Ihre Forschungsschwerpunkte sind Patientenpartizipation und medizinische Entscheidungsfindung.

Brunch für alle – Treffpunkt für alle Generationen

Einmal im Monat an einem Samstag, jeweils von **11.oo bis 13.oo Uhr**
im Ev. Gemeindezentrum Mahlow

Nächste Termine: 09. Januar / 13. Februar / 13. März



Wir bitten um Voranmeldung bei Familie Wiese

Telefon: 0151 70866532 oder 030-28509873 oder
E-Mail: brunch_um_elf@gmx.de

und freuen uns, wenn Sie zum Brunch-Buffet etwas beisteuern.

Ihr Team „Brunch für Alle" - Anja & Eberhard Wiese und Katarzyna Spirka

Sonntag, 06. Dezember (2. Advent), 18.oo Uhr, Dorfkirche Rangsdorf
„Ein Leuchten durch die Herzen geht" - Adventskonzert des Evangelischen Chores Rangsdorf
Lieder zu Advent und Weihnacht sowie weihnachtliche Kantaten von Georg Philipp Telemann
mit Inga Bogdanski (Sopran), Felix Caffier und Elisa Frehse (Violinen), Rebecca Frehse (Violoncello),
Leitung: Fabian Torsten Enders

Dienstag, 08. Dezember, 14.3o Uhr, Ev. Gemeindezentrum Blankenfelde
„Macht hoch die Tür" - Gemeinsames Adventsliedersingen und Kaffeetrinken der Senioren

Samstag, 12. Dezember, 18.3o Uhr, Ev. Dorfkirche Rangsdorf
Adventliches Konzert mit dem Ensemble animato (Leitung: Christine Schäfer)
Barockmusik von Bach, Rosenmüller u.a.

Sonntag, 13. Dezember (3. Advent), Dorfkirche Rangsdorf

14.3o Uhr: Orgelmusik zum Adventsmarkt
Weihnachtliche Orgelwerke und Improvisationen nach Wunschmelodien - Fabian Torsten Enders (Orgel)

16.oo Uhr: Gemeinsames Adventsliedersingen nach Wunsch - Offenes Singen für alle
zum Rangsdorfer Adventsmarkt mit Fabian Torsten Enders



Donnerstag, 24. Dezember (Heiligabend), 23.oo Uhr, Dorfkirche Glasow
Musikalische Christnachtsfeier mit Fabian Torsten Enders und Ulrike Voigt

Samstag, 26. Dezember (2. Weihnachtstag), Dorfkirche Rangsdorf

14.oo Uhr, Dorfkirche Rangsdorf
Singegottesdienst mit Fabian Torsten Enders, Ulrike Voigt und Anna Amthor

16.oo Uhr, Dorfkirche Dahlewitz
Festliche Barockmusik zum Weihnachtsfest
mit Reinhard Glende und Tabea Höfchen (Violine & Cembalo) - *danach: Glühwein, Gebäck und nette Gespräche*

Donnerstag, 31. Dezember (Silvester), 13.3o Uhr, Dorfkirche Groß Machnow
„Happy New Year" - Konzert zum Jahreswechsel, Musik von Bach bis ABBA mit dem Duo Sax-o-Flute
Esther Krombholz (Querflöte), Markus Behrsing (Saxophon)

Freitag, 01. Januar (Neujahr), 16.oo Uhr, Ev. Dorfkirche Blankenfelde
Musikalische Andacht am Neujahrstag
Ulrike Voigt (Flöte, Gemshorn), Katharina Ludwig (Blockflöte, Gemshorn), Hanna Maria Hahn (Orgel, Gemshorn)



Kleine Epiphaniasmusik: **Sonntag, 17. Januar, 12.oo Uhr**, Ev. Gemeindezentraum Mahlow
30 Minuten Orgelmusik und Improvisationen mit Fabian Torsten Enders

Kleine Lichtmessmusik: **Sonntag, 31. Januar, 12.oo Uhr**, Ev. Gemeindezentraum Mahlow
30 Minuten Orgelmusik und Improvisationen mit Fabian Torsten Enders

Sonntag, 14. Februar, 12.3o - 17.3o Uhr, Ev. Gemeindezentrum Mahlow
Orgelinspirationstag für Organisten des Kreises
Leitung: Fabian Torsten Enders **(Bitte per E-Mail anmelden)**



Samstag, 27. Februar, 17.oo Uhr, Dorfkirche Blankenfelde
„... mit Instrumenten schön“ - **Barockkonzert** auf historischen Instrumenten
Studenten der Holzbläserklassen der Hochschulen Berlin und Leipzig musizieren
Leitung: Löffler, Farkas, Bosch (HdK Berlin und HMT Leipzig)

Einlass ist jeweils 20 Minuten vor Konzertbeginn
Bei allen Veranstaltungen ist der Eintritt frei. Spenden sind willkommen.



Adventsnachmittag für Senioren am 8. Dezember

Musik, Lieder & Geselligkeit

Die Adventszeit ist eine ganz besondere Zeit. Draußen werden die Tage kürzer, drinnen werden die Lichter angezündet.

Wir laden Sie herzlich zu einem gemütlichen Adventsnachmittag ein. Freuen Sie sich auf alte und neue Adventslieder, ein kleines Anspiel, Live-Musik, Kuchen und Kaffee.

8. Dezember | ab 14.30 Uhr
Gemeindezentrum Blankenfelde

Blankenfelder Dorfstraße 49, 15827 Blankenfelde-Mahlow

Eine Anmeldung vorab hilft bei der Planung. Auch Kurzentschlossene sind aber herzlich willlkommen!

Herzliche Einladung

Eine Veranstaltung der Ev. Kirchengemeinden In den Regionen Blankenfelde-Mahlow/ Rangsdorf und Ludwigsfelde/Trebbin.

Kontakt
Gemeindebüro Blankenfelde
Tel: 03379-372778
gemeindebuero@ev-kirche-blankenfelde.de

Eintritt frei. Wir freuen uns über Spenden.



Am 2. Dienstag im Monat, 14.3o Uhr
Ev. Gemeindezentrum Blankenfelde
nächster Spielenachmittag am 09. Februar

SENIORENNACHMITTAGE

Am 1. Dienstag im Monat, 14.3o Uhr
Ev. Gemeindezentrum Blankenfelde
1. Dez. / 5. Jan. / 2. Feb.

Am 1. und 3. Donnerstag im Monat, 14.3o Uhr
Dorfkirche Dahlewitz
7. + 21. Jan. / 4. + 18. Febr.

Am 3. Dienstag im Monat, 15.oo Uhr
Pfarrhaus Diedersdorf
19. Jan. / 16. Febr.



Die Einladung gilt ausdrücklich auch für an Demenz Erkrankte und Betroffene in jeglicher Form (betreuende Angehörige, Freunde …).

Gemeinsam statt einsam

GEMEIN SAMES MITTAG ESSEN

Am 4. Dienstag im Monat, 13.oo Uhr
Ev. Gemeindezentrum Mahlow
22. Dez.
12. Jan. Traditionelles Neujahrsessen
23. Feb.

Alle Grafiken auf dieser Seite: Hans-Jürgen Willuhn

Frühstückskreis



Jeder bringt etwas für die Frühstückstafel mit. Setzen Sie sich gerne dazu, Sie sind herzlich willkommen! Einmal im Monat donnerstags, 9.3o Uhr im Ev. Gemeindezentrum Mahlow:

17. Dez. / 21. Jan. / 18. Feb.

Sie haben Fragen? Rufen Sie uns an im Ev. Gemeindebüro 374407 oder Frau Gerda Meier 03379-310 15 30.

Adventsliedersingen
am **10. Dez.,** 10.3o Uhr im Seniorenheim Rangsdorf. Im Anschluss geht es zum gemeinsamen Mittagessen im Waldrestaurant am Sachsenkorso.

Kulinarische Kurzfilm Weihnachtsfeier
am **18. Dez.**, 19.oo Uhr
im Ev. Gemeindezentrum Blankenfelde.
Mal eine andere Möglichkeit, um sich auf das Weihnachtsfest vorzubereiten und eine schöne Geschenkidee für Freundinnen und Freunde.
Eine Weihnachtsfeier zum Verschenken!

Impressionen der Seniorenreise nach Graal-Müritz













Fotos: Sonja Schmidt

RADIO GINSENG
EIN RADIO DER ERINNERUNG

Für alle, die gern Radio hören.
Nicht nur für Senioren!

Über Radio Ginseng: Das Radio wird von ehrenamtlich tätigen Enthusiasten aus Grünheide gemacht, die meisten mit reichlich Lebenserfahrung. Wir senden das, was uns bewegt, was uns Spaß macht, und wir versuchen, die Lebensrealität im Hier und Heute festzuhalten. "Lust auf Leben" ist unser Motto. Radio Ginseng kann anstrengend sein: Man muss zuhören können. Wir wollen ein Radio machen zum Mit- und Nachdenken. Wir senden Infomagazine und viel Musik, die man wahrscheinlich auf anderen Sendern nur selten hört. Es widerspiegelt unsere Lebenserfahrung. Radio Ginseng sendet rund um die Uhr (ohne Werbung!) auf www.radioginseng.de, wir sind dort zu hören und ebenso auf der eigenen, kostenlosen App von Radio Ginseng. Die Medienanstalt Berlin-Brandenburg urteilt: "Das Programm stellt eine interessante Ergänzung der Radiolandschaft dar und bietet eine wertvolle Alternative zu kommerziellen Formaten." (Text Matthias Loke, Radio Ginseng)

Gottesdienste und Veranstaltungen im Dezember

Tag	Datum	Uhrzeit	**im Ev. Gemeindezentrum Mahlow,** wenn nicht anders angegeben
Di	01.12.	14.3o	Seniorennachmittag in Blankenfelde
		15.1o	Singemäuse / 16.45 Die Gemeindemusiker / 17.35 Die kreativen Köpfe
Mi	02.12.	10.oo	Diakonischer Kreis
Fr	04.12.	20.3o	Taizé-Andacht, Dahlewitzer Dorfkirche
So 2. Advent	**06.12.**	**10.3o**	**Familienfreundlicher Gottesdienst** **Dorfkirche Mahlow**, Pfn. U. Voigt
		18.oo	Adventskonzert des Evangelischen Chores Rangsdorf, Leitung Fabian Torsten Enders, Dorfkirche Rangsdorf
Di	08.12.	14.3o	Adventsnachmittag für Senioren, Ev. Gemeindezentrum Blankenfelde
		15.1o	Singemäuse / 16.45 Die Gemeindemusiker / 17.35 Die kreativen Köpfe
Do	10.12.	10.3o	Adventsliedersingen im Seniorenheim Rangsdorf anschließend Mittagessen im Waldrestaurant am Sachsenkorso
Fr	11.12.	19.oo	Kultur- und Kirchenkneipe: Wie malten die Menschen die Weihnachts-geschichte in Renaissance und Barock? Vortrag Uwe Schüler
Sa	12.12.	18.3o	Adventliches Konzert mit dem Ensemble animato Leitung: Christine Schäfer), Ev. Dorfkirche Rangsdorf
So 3. Advent	**13.12.**	10.3o	**Gottesdienst** **Dorfkirche Mahlow,** Pfn. U. Voigt
		14.3o	Orgelkonzert zum Adventsmarkt mit Fabian Torsten Enders Dorfkirche Rangsdorf
		16.oo	Gemeinsames Adventsliedersingen - Offenes Singen für alle zum Rangsdorfer Adventsmarkt mit Regionalkantor Fabian Torsten Enders Dorfkirche Rangsdorf
Di	15.12.	15.1o	Singemäuse / 16.45 Die Gemeindemusiker / 17.35 Die kreativen Köpfe
		19.oo	Frauenkreis
Mi	16.12.	14.3o	"Kino-Zeit" für an Demenz Erkrankte und deren Angehörige und Betreuer, Ev. Gemeindezentrum Blankenfelde
Do	17.12.	09.3o	Frühstückskreis
		18.oo	"SINN mit GIN" - Gespräche unter Menschen zwischen 20 und 50 Kirche Rangsdorf
Fr	18.12.	19.oo	Glasower Abendmusik „Wie soll ich Dich empfangen" mit dem Ensemble animato, Dorfkirche Glasow
		19.oo	Kulinarische Kurzfilm Weihnachtsfeier, Ev. Gemeindezentrum Blankenfelde
Sa	19.12.	16.oo	Weihnachtskonzert mit "Wacker & Friends", Dorfkirche Jühnsdorf
So 4. Advent	**20.12.**	10.3o	**Gottesdienst mit Weihnachtsmusical** der Kindergruppen J. Krenz, Lektor E. Wiese, **Dorfkirche Mahlow**
Di	22.12.	13.oo	Senioren-Mittagessen „Gemeinsam statt einsam" in Mahlow
		15.1o	Singemäuse / 16.45 Die Gemeindemusiker / 17.35 Die kreativen Köpfe
Weihnachtsferien (23.12. bis 02.01.)			
Weihnachten	**24.-26.12.**		**Alle Weihnachtsgottesdienste und musikalische Veranstaltungen finden Sie auf Seite 5**
Silvester Do	**31.12.**	13.3o	„Happy New Year" - Konzert zum Jahreswechsel mit dem Duo Sax-o-Flute, Dorfkirche Groß Machnow
		15.oo	**Gottesdienst zum Jahresschluss** mit Abendmahl, Pfn. Voigt, Dorfkirche Glasow

Gottesdienste und Veranstaltungen im Januar

Tag	Datum	Uhrzeit	**im Ev. Gemeindezentrum Mahlow,** wenn nicht anders angegeben
Fr Neujahr	**01.01.**	16.oo	Musikalische Andacht am Neujahrstag: Ulrike Voigt (Flöte, Gemshorn), Katharina Ludwig (Blockflöte, Gemshorn), Hanna Maria Hahn (Orgel, Gemshorn) Ev. Dorfkirche Blankenfelde
		20.3o	Taizé-Andacht, Dahlewitzer Dorfkirche
02.01. Ende der Weihnachtsferien			
Sa	02.01.		
2. So nach Christfest	**03.01.**	**10.3o**	**Gottesdienst** **Ev. Gemeindezentrum Mahlow,** Lektor St. Marx
Di	05.01.	14.3o	Seniorennachmittag in Blankenfelde
		15.1o	Singemäuse / 16.45 Die Gemeindemusiker / 17.35 Die kreativen Köpfe
Epiphanias Mi	06.01.		
Do	07.01.	14.3o	Seniorennachmittag Dorfkirche Dahlewitz
Fr	08.01.	19.oo	Kultur- und Kirchenkneipe: Planungstreffen
Sa	09.01.	11.oo	Brunch für alle - Treffpunkt für alle Generationen
1. So n. Epiphanias	**10.01.**	**10.3o**	**Gottesdienst** **Ev. Gemeindezentrum Mahlow**, Lektor E. Wiese
Di	12.01.	13.oo	Traditionelles Neujahrsessen für Senioren Ev. Gemeindezentrum Mahlow
		15.1o	Singemäuse / 16.45 Die Gemeindemusiker / 17.35 Die kreativen Köpfe
Fr	15.01.	19.oo	Glasower Abendmusik: „Wie schön leuchtet der Morgenstern" - Gesänge und Instrumentalstücke zur Epiphaniaszeit aus Romantik & Moderne Ev. Gemeindezentrum Mahlow
2. So n. Epiphanias	**17.01.**	**10.3o**	**Gottesdienst** **Ev. Gemeindezentrum Mahlow,** Pfn. U. Voigt
		12.oo	Kleine Epiphaniasmusik mit Fabian Torsten Enders Ev. Gemeindezentraum Mahlow
Mo	18.01.		
Di	19.01.	15.oo	Seniorennachmittag Pfarrhaus Diedersdorf
		15.1o	Singemäuse / 16.45 Die Gemeindemusiker / 17.35 Die kreativen Köpfe
Mi	20.01.	14.3o	"Kino-Zeit" für an Demenz Erkrankte und deren Angehörige und Betreuer, Ev. Gemeindezentrum Blankenfelde
Do	21.01.	09.3o	Frühstückskreis
		14.3o	Seniorennachmittag Dorfkirche Dahlewitz
		18.oo	"SINN mit GIN" - Gespräche unter Menschen zwischen 20 und 50 Kirche Rangsdorf
3. So n. Epiphanias	**24.01.**	**10.3o**	**Gottesdienst zum Ehrenamtstag** **Ev. Gemeindezentrum Mahlow,** Pfn. U. Voigt
Di	26.01.	15.1o	Singemäuse / 16.45 Die Gemeindemusiker / 17.35 Die kreativen Köpfe
		19.oo	Frauenkreis: Informationen zum Weltgebetstag Ev. Gemeindezentrum Blankenfelde
Letzter So n. Epiphanias	**31.01.**	**10.3o**	**Gottesdienst mit Abendmahl** **Ev. Gemeindezentrum Mahlow**
		12.oo	Kleine Lichtmessmusik mit Fabian Torsten Enders Ev. Gemeindezentrum Mahlow

Gottesdienste und Veranstaltungen im Februar

Tag	Datum	Uhrzeit	**im Ev. Gemeindezentrum Mahlow,** wenn nicht anders angegeben
Winterferien (01.02. bis 06.02.)			
Di	02.02.	14.3o	Seniorennachmittag in Blankenfelde
Do	04.02.	14.3o	Seniorennachmittag Dorfkirche Dahlewitz
Fr	05.02.	20.3o	Taizé-Andacht, Dahlewitzer Dorfkirche
02.02. Ende der Winterferien			
Estomihi So	**07.02.**	**10.3o**	**Gottesdienst** **Ev. Gemeindezentrum Mahlow**, Pfn. U. Voigt
Di	09.02.	14.3o	Spielenachmittag der Senioren, in Blankenfelde
		15.1o	Singemäuse / 16.45 Die Gemeindemusiker / 17.35 Die kreativen Köpfe
Mi	10.02.	19.oo	**Ökumenischer Gottesdienst** zum Aschermittwoch Katholische Kirche St. Nikolaus, Blankenfelde
Fr	12.02.	19.oo	Kultur- und Kirchenkneipe: „Todeswunsch und Sterbehilfe" Referentin: Prof. Dr. Birgitt van Oorschot (a.D.)
Sa	13.02.	11.oo	Brunch für alle - Treffpunkt für alle Generationen
Invocavit So	**14.02.**	**10.3o**	**Gottesdienst für Liebende** Segen für Freundes-, Liebes- und Ehepaare **Ev. Gemeindezentrum Mahlow**, Pfn. U. Voigt
		12.3o-17.3o	Orgelinspirationstag für Organisten des Kreises Leitung: Fabian Torsten Enders, Ev. Gemeindezentrum Mahlow
Di	16.02.	15.oo	Seniorennachmittag Pfarrhaus Diedersdorf
		15.1o	Singemäuse / 16.45 Die Gemeindemusiker / 17.35 Die kreativen Köpfe
		19.oo	Frauenkreis - Musikalische Probe zum Weltgebetstag im Ev. Gemeindezentrum Blankenfelde
Mi	17.02.	14.3o	"Kino-Zeit" für an Demenz Erkrankte und deren Angehörige und Betreuer, Ev. Gemeindezentrum Blankenfelde
Do	18.02.	09.3o	Frühstückskreis
		14.3o	Seniorennachmittag Dorfkirche Dahlewitz
		18.oo	"SINN mit GIN" - Gespräche unter Menschen zwischen 20 und 50 Kirche Rangsdorf
Fr	19.02.	19.oo	Glasower Abendmusik: Jazz mit Arne Schüler, Per Buschmann und Leander Neidig Ev. Gemeindezentrum Mahlow
Reminiszere So	**21.02.**	**10.3o**	**Regionaler Gottesdienst** zum Gedenken an verfolgte Christen in aller Welt **Ev. Gemeindezentrum Mahlow**, Pfn. L. Braeuer, Lektor St. Marx
Di	23.02.	13.oo	Senioren-Mittagessen „Gemeinsam statt einsam" in Mahlow
		15.1o	Singemäuse / 16.45 Die Gemeindemusiker / 17.35 Die kreativen Köpfe
Sa	27.02.	17.oo	Barockkonzert auf historischen Instrumenten: Studenten der Holzbläserklas- sen der Hochschulen Berlin und Leipzig musizieren, Dorfkirche Blankenfelde
Okuli So	**28.02.**	**10.3o**	**Gottesdienst mit Abendmahl, Ev. Gemeindezentrum Mahlow,** Pfn. U. Voigt

Unser Fahrdienst für Sie:

Liebe Menschen in der Gemeinde,
wir schätzen uns glücklich, dass wir einen Gemeindebus haben und, ganz wichtig, Frau Sonja Schmidt. Wer von Ihnen nicht so gut zu Fuß ist, aber unsere Veranstaltungen besuchen möchte, wird sehr gerne von Frau Schmidt zu Hause abgeholt.
Das gilt für die Gottesdienste, Konzerte, Angebote der Gemeindekreise usw.
Wenn Sie abgeholt werden möchten, melden Sie sich bitte zu den Öffnungszeiten im Gemeindebüro unter der Telefonnummer **03379 -374407.**



Diakonischer Kreis:
Grüsse zu den Geburtstagen der Senioren



Viermal im Jahr treffen sich in unserer Kirchengemeinde die Ehrenamtlichen vom Diakonischen Kreis. Sie schreiben Grüße zum Geburtstag der Senioren und überbringen diese an der Haustür oder stecken sie in den Briefkasten. Wer Freude am Schreiben hat und sich in diese schöne Aufgabe einbringen möchte, ist herzlich eingeladen.

Nächstes Treffen:
Mittwoch, 02. Dezember, 10.oo - 11.3o Uhr
Ev. Gemeindezentrum Mahlow

Geburtstagskaffee für Senioren

Am 12. Oktober sind 33 Personen aus unserer Kirchengemeinde der Einladung zum Geburtstagskaffee gefolgt.

Bei Kaffee, Kuchen und Musik gab es Gelegenheit für angeregte Gespräche, zum Singen und Zuhören.







Fotos: Renate Maschke

Frauenkreis

Einmal im Monat treffen sich Frauen aus der Region zum Austausch über Themen des alltäglichen Lebens und dem Bezug zur Bibel.

Das nächste Treffen findet im Ev. Gemeindezentrum Mahlow von 19.oo - 21.oo Uhr statt:

Dienstag, 15. Dezember

Ab Januar beschäftigen wir uns mit dem Weltgebetstag.

Frauen der Region aus den evangelischen, katholischen und freikirchlichen Gemeinden bereiten diesen Tag gemeinsam vor.

2027 feiern wir ein besonderes Jubiläum:
100 Jahre Weltgebetstag!
Erstmals steht kein einzelnes Land im Mittelpunkt, sondern die weltweite Bewegung insgesamt.

Das Motto lautet: „Für Gerechtigkeit und Frieden"



Titelbild: „River of Prayer" (Der Strom des Gebets) von der libanesischen Künstlerin Shams Saad.

Unsere Termine anlässlich Weltgebetstag:

Dienstag, 26. Januar
19.oo-21.oo Uhr Ev. Gemeindezentrum Blankenfelde
Informationen zum Weltgebetstag

Dienstag, 16. Februar
19.oo-21.oo Uhr Ev. Gemeindezentrum Blankenfelde
Musikalische Probe zum Weltgebetstag
mit Hanna Maria Hahn

Dienstag, 2. März
19.oo-21.oo Uhr Ev. Gemeindezentrum Blankenfelde
Generalprobe

Freitag, 5. März
19.oo-21.oo Uhr Ev. Gemeindezentrum Blankenfelde
Gottesdienst zum Weltgebetstag

Sonntag, 7. März
10.3o Uhr Familiengottesdienst
Ev. Gemeindezentrum Mahlow

Rückfragen bei Renate Maschke
im Gemeindebüro Mahlow, Tel. 37 44 07

Weihnachtsmusical



Wir führen am Heiligabend und am 4. Advent wieder ein Weihnachtsmusical auf, mit Sprechrollen, Sologesang, Chor und Instrumenten. Die Bibelgeschichte um die Geburt im Stall spielt dabei natürlich eine wichtige Rolle. Es wird aber auch in diesem Jahr wieder eine fiktive Rahmengeschichte geben, die weit über den Bibeltext hinausgeht.

In jedem Jahr feiern wir an Weihnachten die Geburt von Jesus im Stall in Bethlehem.

Doch welche Bedeutung hat dieses Ereignis eigentlich noch für uns heute, zum einen in der Weihnachtszeit, aber auch das ganze Jahr über? Gemeinsam mit Schülerreportern machen wir uns auf die Suche nach besonderen Geschichten rund um Heiligabend, entdecken die Bedeutung von Freundschaft und Zusammenhalt und verbreiten

„Gute Weihnachts-News".

Junge Gemeinde



Foto: Ole Jez

Wir, die Jugend Blankenfelde-Mahlow, treffen uns am 1. und 3. Mittwoch im Monat ab 18.3o Uhr im Gemeindezentrum Blankenfelde.

Wir verstehen uns als lebendigen Teil der Gemeinde und tauschen uns über den Alltag sowie soziale und politische Themen in Verbindung mit unseren christlichen Ansichten aus. Neben den thematischen Diskussionen nutzen wir unsere Zeit auch zum Spielen, Kochen und allem, was uns noch einfällt. Was fällt Dir ein?

Weitere Informationen und Kontakt bei Ole Jez: ole.jez@kkzf.de oder 0176 41512587

KonfiCamp in Gnewikow



Es war eine prall gefüllte Woche zum Thema Taufe mit Nachdenken, Reden, Andachten, Singen, Sport und Spielen, viel Kreativem und einer Taufe im Ruppiner See.

Singemäuse



Liebe Kinder im Kita-Alter!

Habt ihr Lust zu singen? Bewegt ihr euch gern zu Musik und möchtet gern einfache Rhythmen auf Instrumenten und eurem Körper spielen? Dann kommt mit einem Eltern- oder Großelternteil zu den Singemäusen. Wir freuen uns auf euch!

Für Kinder von 2-5 Jahren
mit einem Eltern- oder Großelternteil

Gemeinsam singen wir Spiel- und Bewegungslieder, passend zur Jahreszeit und den Festen im Kirchenjahr.

jeden Dienstag von 16.oo bis 16.4o Uhr:
gemeinsamer Beginn um 16.oo Uhr für alle,
Verabschiedung der Jüngeren nach ca. 20-25 Min.,
Weiterführung mit den Größeren (ab ca. 4 Jahren)
bis 16.4o Uhr
im Ev. Gemeindezentrum.

Bei Interesse meldet euch bitte vorher an:
julia.krenz@kkzf.de

Die Gemeindemusiker



Bist Du ein Grundschulkind und hast Lust, Musik zu machen? Dann bist Du bei uns genau richtig! Melde Dich per Mail julia.krenz@kkzf.de oder telefonisch im Gemeindebüro (03379 – 374407).

Wir sind die Gemeindemusiker und treffen uns normalerweise

jeden Dienstag
von 16.45 bis 17.3o Uhr
im Ev. Gemeindezentrum.

Bei Interesse meldet euch bitte vorher an: julia.krenz@kkzf.de

Die kreativen Köpfe

Musikinteressierte Kinder im Übergang zum Jugendalter sind hier genau richtig.



Die Kreativen Köpfe haben sich aus den Gemeindemusikern entwickelt. Wir singen - meistens deutsche oder englische Songs des 20. und 21. Jahrhunderts - und entwickeln eigene Ideen zur szenischen Umsetzung von Liedern und Texten. Dabei werden wir mehr und mehr zu einem Popchor.

Melde Dich per Mail julia.krenz@kkzf.de oder telefonisch im Gemeindebüro (03379 – 374407).

Wir treffen uns normalerweise

jeden Dienstag
von 17.35 bis 18.2o Uhr
im Ev. Gemeindezentrum.

Alle musikalischen Gruppen haben in den Schulferien Pause.

Die Jahreslosung 2027

Die Jahreslosung ist ein Bibelvers, der ein ganzes Jahr begleitet. Für 2027 ist es Jesaja 41,10. Die Künstlerin Petra Krzeminski, die ein Bild dazu gestaltete, hat ihre Gedanken dazu aufgeschrieben:



Als gläubige Menschen wissen wir: Es gibt mehr zwischen Himmel und Erde, als wir mit unseren natürlichen Augen sehen und mit unseren Sinnen wahrnehmen können. Die Bibel erzählt an vielen Stellen von Engeln. Auch sie sind Geschöpfe Gottes und werden als „dienstbare Geister" beschrieben. Sie wirken in der unsichtbaren Welt und werden von Gott gesandt, um Menschen beizustehen, sie zu beschützen, zu ermutigen und ihnen zu dienen (Hebräer 1,14). Manchmal treten sie sogar sichtbar in unsere Welt ein, um eine Botschaft direkt von Gott zu überbringen. Eine der bekanntesten Geschichten ist sicherlich die Begegnung des Engels Gabriel mit Maria. Er kommt zu ihr und kündigt ihr die Geburt Jesu an (Lukas 1,26-38).

Auffällig ist, wie häufig solche Begegnungen mit den Worten beginnen: **„Fürchte dich nicht!"**
Und genau hier sind wir schon bei der Jahreslosung 2027. Auch sie beginnt mit genau diesen Worten. Ob der Prophet in dieser Situation eine Engelsbegegnung hatte, wird uns nicht ausdrücklich berichtet. Aber eines wird deutlich: Es war und ist eine starke Botschaft Gottes – direkt aus seinem Herzen.

Wir dürfen darauf vertrauen, dass Gott auch uns seine Nähe schenkt und uns Hilfe zur Seite stellt – manchmal auf eine Weise, die wir gar nicht unmittelbar erkennen. Vielleicht durch einen Menschen, einen Gedanken, eine unerwartete Begegnung oder, wie die Bibel es beschreibt, durch einen Engel

Die unsichtbare Welt stelle ich mir ganz anders vor als das, was wir hier und jetzt mit unseren Augen wahrnehmen können. Dort gibt es keinen Tod, keine Angst und keinen Zerfall. Deshalb stelle ich mir den Himmel herrlich, bunt, leuchtend und kraftvoll vor. Ein wenig von dieser Herrlichkeit möchte mein Motiv sichtbar machen. Der Engel erscheint als weiße Lichtgestalt, umgeben von Glanz und leuchtenden Farben. Farben, die Seele und Geist berühren, aufrichten und Hoffnung schenken. Gleichzeitig strahlt das Bild etwas von der Souveränität Gottes und zugleich eine große Leichtigkeit aus.

Die ornamentartigen Muster links neben dem Engel stehen für das übernatürliche Reden Gottes. Sie sollen noch einmal besonders betonen: Wir haben es mit einem Gott zu tun, der aus einem unendlichen Reichtum heraus immer wieder neue Möglichkeiten findet, uns zu begegnen und zu unserem Herzen zu sprechen.
Wo Hoffnungslosigkeit herrscht, ist Gott noch lange nicht am Ende.

Wo wir nicht wissen, wie es weitergehen soll, kann er uns neue Ideen schenken und uns einen Weg zeigen. Wo wir niedergedrückt sind, kann uns plötzlich ein Gedanke erreichen, der uns förmlich aus dem Nichts zufliegt – und uns wieder aufrichtet.
Und ich bin fest überzeugt, eine seiner wichtigsten Botschaften an uns lautet:
„Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir. Habe keine Angst, denn ich bin dein Gott!"
Jesaja 41,10

Quelle: GemeindebriefDruckerei.de

Dazu passt auch gut das Bild von unserem Konfirmationsjubiläum am 18. November. Die Namen der Jubilare finden Sie auf Seite 2.



Von wem stammen eigentlich die Sprüche an der Empore?

Eine Recherche von Uwe Schüler



„Ein Kerl, vor dem mich Gott bewahr hat keinen Sonntag im ganzen Jahr"

Theodor Storm, 1817-1888, Jurist, lebte zunächst im Herzogtum Schleswig, Schriftsteller der realistischen Epoche des 19. Jahrhunderts. Neben die frühen lyrisch-stimmungsbetonten Werken traten später auch religions- und sozialkritische Werke. Er bezog Stellung zu gesellschaftlichen Fragen. So war er Mitbegründer eines patriotischen Hilfsvereins und schrieb auf Wunsch seines Freundes Theodor Mommsen Berichte über die Schleswig-Holsteinische Erhebung. Da die dänischen Behörden seine Berufserlaubnis nicht verlängerten, zog er 1853 nach Potsdam. 1864 ging er nach Husum zurück, ab 1880 für letzten Lebensjahre nach Hademarschen. Dort entstand mit dem Schimmelreiter seine letzte und umfangreichste Novelle. (Wikipedia)



„Gedichte" - Kiel 1852:

Stoßseufzer

„Am Weihnachtsonntag kam er zu mir,
In Jack' und Schurzfell, und roch nach Bier
Und sprach zwei Stunden zu meiner Qual
Von Zinsen und von Kapital;
Ein Kerl, vor dem mich Gott bewahr!
Hat keinen Festtag im ganzen Jahr."

Das lyrische Ich erzählt hier von einem für ihn unangenehmen Besucher, der am Weihnachtsonntag zu ihm kam. Dieser Mann, grob gekleidet und nach Bier riechend, verbringt zwei quälende Stunden mit der Diskussion über Zinsen und Kapital. Mit seinem Fokus auf Wirtschaftsthemen entehrt der unwillkommene Besucher aus Storms Sicht den Weihnachtsonntag, einem Tag, der normalerweise für Ruhe und religiöse Besinnlichkeit reserviert ist.



Friedrich Schiller (1759-1805) stellte das Schauspiel „Wilhelm Tell" 16 Monate vor seinem Tod fertig. Am 17. März 1804 wurde es am Weimarer Hoftheater uraufgeführt. Regie führte Schillers Freund Johann Wolfgang von Goethe, der damals Intendant des Theaters war. Im 19. Jahrhundert wurde der fünfte Aufzug entweder stark gekürzt oder gar nicht gespielt, da Schiller im fünften Aufzug eine problematische Auffassung der Befreiung zum Ausdruck bringe. Der Titelheld hätte, nach Zeitgeist 1815, statt des Apfelschusses gleich auf den Landvogt schießen und den „Heldentod" in Kauf nehmen sollen. Die NS-Propaganda pries es zunächst als „Führerdrama", bis Schillers Motiv des gerechtfertigten Tyrannenmords den Beifall des deutschen Theaterpublikums fand und das Stück am 3. Juni 1941 auf Anweisung Hitlers zur Aufführung und für den Schulunterricht verboten wurde. Am 10. Oktober 1989 brachte das Mecklenburgische Staatstheater Schwerin auf der Berliner Volksbühne eine mehr oder minder offen zur Revolution aufrufende Inszenierung zur Aufführung. Die staatlichen Ehrengäste verließen Türen schlagend den Theatersaal. (Wikipedia)

Der Spruch stammt aus „Wilhelm Tell" (1804)
2. Aufzug, 2. Szene (Rütlischwur):

„Rösselmann: Bei diesem Licht, das uns zuerst begrüßt
Von allen Völkern, die tief unter uns schweratmend
wohnen in dem Qualm der Städte,
Lasst uns den Eid des neuen Bundes schwören.
Wir wollen sein ein einzig Volk von Brüdern,
In keiner Not uns trennen und Gefahr."

Alle sprechen es nach mit erhobenen drei Fingern:

„Wir wollen frei sein wie die Väter waren,
Eher den Tod, als in der Knechtschaft leben.
Wir wollen trauen auf den höchsten Gott
Und uns nicht fürchten vor der Macht der
Menschen."



Kraft zum Leben schöpfen

Gemeinsam für Wasser, Ernährungssicherung und Klimagerechtigkeit
68. Aktion Brot für die Welt

Ohne Wasser gibt es kein Leben: Wasser, Ernährungssicherheit und eine gesunde Entwicklung sind untrennbar miteinander verbunden. Wasser gehört zum täglichen Brot. Es ist ein öffentliches, kostbares, aber endliches Gut. Für alle Menschen. Doch ein Viertel der Menschheit hat keinen Zugang zu adäquater Trinkwasserversorgung.

Weltweit sind Menschen auf ausreichende Ernten angewiesen. Doch wir wissen heute besser, wie sorgsam und nachhaltig wir in der Landwirtschaft handeln müssen. In vielen Regionen, in denen die Partnerorganisationen tätig sind, gelingen vielfältige Ernten mit ressourcenschonender Bewässerung: z. B. durch Regenwasser-Zisternen, Tröpfchenbewässerung oder das Auffangen von Feuchtigkeit aus den Nebelschwaden im Hochland.

In Deutschland haben uns zunehmende Hitzewellen, Dürre- und Flutschäden gezeigt, wie verwundbar und unvorbereitet wir gegenüber den eskalierenden Klima- und Wasserkrisen sind. Die Menschen in Ländern des Globalen Südens, die selbst nur wenig zur Verursachung dieser Krisen beigetragen haben, sind noch ungleich stärker davon betroffen. Klima- und Wasserkrise sind somit auch Gerechtigkeitskrisen.

Hoffnung in der Klima- und Wasserkrise geben uns engagierte Menschen aus den Ländern des Globalen Südens. Über vielfältige, regional angepasste Ansätze entwickeln Partner*innen Zukunftsmodelle, damit alle Menschen in Würde leben können. Wasser für alle und Klimagerechtigkeit erfordern einen grundlegenden Wandel. Unterstützen Sie die Partnerorganisationen beim Finden neuer Wege, um eine gute Zukunft für alle zu gestalten.

Bild: Tika Maya Pulami aus Nepal

Unterstützen Sie uns!
Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der actalliance

Wir sammeln in allen Gottesdiensten im Dezember. Größere Spenden können Sie in einem Umschlag mit Ihrem Namen und Adresse geben, dann bekommen Sie eine Spendenbescheinigung!

Brot für die Welt

Diakonie
Teltow-Fläming

Beratungszentrum im S-Bahnhof Mahlow
Heimstättenstr. 8

Telefon:
03379 - 32 27 255

www.dw-tf.de

Ansprechpartnerinnen

für die Region Blankenfelde-Mahlow:
Annekathrin Mücke
Tel.: 0151/61645454

für allgemeine Fragen:
Mirjam Brademann
Tel.: 01522/6454768

Beratungszentrum im S-Bahnhof Mahlow

VERANSTALTUNGSHINWEIS

Dienstag, 01.12.2026 10.00 - 16.00 Uhr

Schulung mit Zertifikat

Nachbarschaftshilfe

Als Nachbarschaftshelfer/in unterstützen Sie pflegebedürftige Menschen im Alltag zum Beispiel bei der Haushaltsführung oder anderen anfallenden Tätigkeiten. Die Abrechnung erfolgt über den Entlastungsbetrag der Pflegekasse der jeweiligen zu betreuenden Person.

Wer kann Nachbarschaftshilfe leisten?

- Personen ab 14 Jahren
- kein Verwandtschaftsverhältnis zur unterstützenden Person und keine häusliche Gemeinschaft
- maximal zwei pflegebedürftige Personen können im gleichen Zeitraum unterstützt werden
- Nachweis über Schulung von Grund - und Notfallwissen (6h) gemäß § 45b SGB XI



Anmeldung erforderlich
unter Tel. 03379 - 32 27 255

© Rolf Oeser / fundus-medien.de

Kompetent bis ins Alter

Diakonie Teltow-Fläming

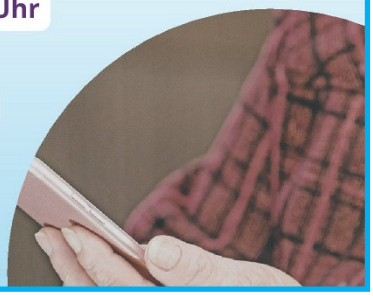
Das Smartphone Grundlagenschulung

Einsteiger
Fr. 08.01.2027 & Fr. 12.02.2027 |

Fortgeschrittene
Fr. 29.01.2027 & Fr. 26.02.2027 |

jeweils 10.00 bis 12.00 Uhr

Gemeindebibliothek
Luisenstraße 4
15831 Blankenfelde-Mahlow



Anmeldung erforderlich:
bell@dw-tf.de
03379-32 27 255
dw-tf.de/bell

Testen Sie den Johanniter-Hausnotruf!



Einfach Coupon bei Ihren Johannitern einlösen.

Nur bei uns: Jetzt vier Wochen kostenlos testen.

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Regionalverband
Potsdam-Mittelmark-Fläming
Dienststelle Luckenwalde
Zinnaer Str. 24/25, Luckenwalde
Tel. 03371 59756-16

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

GEMEINDEKOLLEKTEN

Dezember	**Brot für die Welt** Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.brot-fuer-die-welt.de
Januar	**Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.** Medizinische Hilfe für Menschen ohne Zuhause
Februar	**Stadtmission Kältehilfe**

GARTENSERVICE RÖHRICHT

Ihr freundlicher Service rund um

- die Gartenpflege
- Grabpflege auf den Friedhöfen Mahlow, Glasow und Blankenfelde
- Winterdienst
- Für Gewerbe- und Privatkunden

Gartenservice Röhricht
Herweghstrasse 10 a
15831 Blankenfelde-Mahlow

Telefon 0160/4427018
Web www.gartenservice-roehricht.de
Email gartenservice-roehricht@web.de

Steinmetzmeister– und
Steinbildhauermeister

Ronny Glas

Werkstatt für Grabdenkmäler und
alle Arbeiten in Naturstein

Innungsbetrieb

Berliner Damm 203
15831 Mahlow
info@grabmale-glas.de

Tel.: 03379 / 372351
Fax: 03379/3226689

Für Sie geöffnet:

Montag 13 - 17 Uhr
Dienstag 13 - 17 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 13 - 17 Uhr
Freitag 13 - 17 Uhr

oder nach Vereinbarung

Stellenmarkt für Ehren– und Nebenamtliche

Wir suchen	Ihre Aufgaben	Zeit-aufwand	Was Sie mit-bringen sollten	Was wir Ihnen bieten
Kirch-dienste	Sie öffnen sonntags die Kirchentür, zünden Kerzen an, stecken die Liednummern und empfangen freundlich die Besucher. Sie läuten, sammeln und zählen die Kollekte. Wenn Sie möchten, können Sie auch einen Bibeltext vorlesen.	eine Gottesdienst-länge + eine halbe Stunde vorher und nachher; wie oft, entscheiden Sie selbst	Liebe zu und Interesse an Gottesdienst, Kirchen und Menschen, Zuverlässigkeit	Einweisung, Begleitung und Hilfestellung, Zuarbeit durch das Gemeindebüro und diejenigen, die den Gottesdienst leiten, freundliches Umfeld
Aus-träger	Einmal im Vierteljahr tragen Sie einen Teil der Gemeindebriefe aus und stecken diese in die Briefkästen	je nachdem, ca. eine bis zwei Stun-den pro Quartal	Freude an Be-wegung an frischer Luft	Zuarbeit durch das Ge-meindebüro (Liste, Briefe), Gespräche am Gartenzaun
Geburts-tags-Gratu-lanten	Die Ehrenamtlichen im diakonischen Kreis schreiben Geburtstagsgrüße für Seniorinnen und Senioren. Sie stecken diese in die Brief-kästen oder gehen persönlich vorbei.	Ein Treffen pro Quartal sowie Zeit für eine selbstge-wählte Anzahl Geburtstagsgrüße	Menschenliebe	Sie bekommen von uns das Material, Karten, Ge-schenkhefte etc. Wir sind eine nette Gemeinschaft.
Bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindebüro. Wir freuen uns auf Sie!				

Pfarrerin Ulrike Voigt
Pfarrbüro Ernst-Thälmann-Str. 10 0170 - 763 41 71
Email: Ulrike.Voigt@kkzf.de

Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung
Julia Malaszkiewicz 03379 - 37 44 07
Rathenaustr. 45, 15831 Mahlow Fax 37 44 70
Öffnungszeiten:
Di, Do 10.oo-12.oo und Mi 15.oo-18.oo Uhr
und nach individueller Terminvereinbarung!
Email: invitaskg-glasow-mahlow@kkzf.de

Kirchenmusik
Kantor Fabian Torsten Enders über das Gemeindebüro
Email: Fabian.Enders@gemeinsam.ekbo.de

Gemeindliche Arbeit mit Senioren
Diakon Thomas Hartmann 01514 - 20 681 06
Email: Thomas.Hartmann@kkzf.de
Renate Maschke über das Gemeindebüro

Gemeindliche Arbeit mit Konfirmanden, Jugendlichen
Diakon Ole Jez 0176 - 415 125 87
Email: Ole.Jez@kkzf.de

Gemeindliche Arbeit mit Kindern
Ulrike Henseler
Email: ulrike.henseler@gemeinsam.ekbo.de

Musikalische Arbeit mit Kindern
Julia Krenz über das Gemeindebüro
Email: Julia.Krenz@kkzf.de

Ev. Invitas-Kita Glasow-Mahlow
Leitung Marion Weinhold 03379 - 206 822
Rathenaustr. 45, 15831 Mahlow
Email: Kita.Invitas@evkf.de

Unsere Bankverbindung für

Gemeindekirchgeld und Spenden

Anmerkung: Für Onlineüberweisungen an evangelische Kirchengemeinden, Kirchenkreise oder Einrichtungen ist es unerheblich, ob Sie „Evangelisch" ausschreiben oder „Ev." abkürzen. Beide Formen sind allgemein akzeptiert.

Empfänger: Ev. Kirchenkreisverband Süd

IBAN DE75 1005 0000 4955 1904 51
BIC: BELADEBEXXX Berliner Sparkasse

Verwendungszweck bitte immer angeben!
(z.B. „Kirchgeld 2027 Name, Vorname" oder
„Spende für … von Name, Vorname")

Gemeindekirchenrat
der Ev. Invitaskirchengemeinde Glasow-Mahlow

Uwe Schüler (Vorsitz) 03379 - 37 00 05
Email: Uwe.Schueler@kkzf.de
Natalie Adolf über das Gemeindebüro
Thomas Fuhrmann 03378 - 207 86 20
Sabrina Mollus 0152 - 524 810 16
Julia Ramin über das Gemeindebüro
Michael Reichel 03379 - 37 48 80
Mark Renner über das Gemeindebüro
Svenja Wernicke über das Gemeindebüro
Eberhard Wiese 0151 70866532

Superintendentur Zossen 03377—33 06 90
Kirchplatz 4, 15806 Zossen, Fax: 03377 - 33 06 909
Email: Superintendentur@kkzf.de

Kirchliches Verwaltungsamt Berlin-Süd
Rübelandstr. 9, 12053 Berlin 030 - 2088997-0

Jederzeit aktuell informiert

sind Sie auf unserer Webseite
www.invitasgemeinde.de,
und über die Aushänge.

Wer zeitnah und spontan über die Aktivitäten
der Kirchengemeinde informiert sein will,
kann sich gerne
in die E-Mail-Liste eintragen lassen:
mit einem Anruf im Gemeindebüro oder
einer E-Mail an
invitaskg-glasow-mahlow@kkzf.de.

KKZF kompakt: Digitaler Newsletter für den Kirchenkreis

Sie sind interessiert an Themen Ihres Kirchenkreises? Sie können sich mittels Newsletter jeden Monat per E-Mail informieren lassen. Dieser Newsletter fasst kurz und knapp zusammen, was im Kirchenkreis gerade so los ist.
Anmeldung für den Newsletter über den hier abgedruckten QR-Code.

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief: 20. Januar 2027

Impressum:
Der Gemeindebrief erscheint im Geltungsbereich der Ev. Invitaskirchengemeinde Glasow-Mahlow vierteljährlich. Auflage 1500 Stück, Anzeigenpreise für Werbung auf Anfrage im Gemeindebüro.

V.i.S.d.P.: Der Gemeindekirchenrat der Ev. Invitaskirchengemeinde Glasow-Mahlow, Rathenaustr. 45, 15831 Mahlow.

Leserbriefe und Beiträge bitte per Email an invitamus@gemeinsam.ekbo.de

Erntedankfest

Fotos Renate Maschke







Martinsfest

Fotos

Marcel Gessner, J. Malaszkiewicz











